

Franckesche Stiftungen zu Halle

Introduction A La Grammaire Des Dames

Choffin, David Etienne

Berlin, 1783

VD18 12665835

Chapitre VIII.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:5:1-63864-p0011-9](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63864-p0011-9)

On coupe tous les arbres qui ne portent pas de bons fruits,
& on les jette au feu.

71. Ceux qui me disent, Seigneur, Seigneur, n'entreront pas tous dans le royaume du ciel.

Mais ceux là *seulement* qui font la volonté de mon père qui est au ciel.

72. Plusieurs me diront en ce jour là: Seigneur, Seigneur, n'avons-nous pas prophétisé en ton nom?

N'avons-nous pas chassé des démons en ton nom?

N'avons-nous pas fait plusieurs miracles en ton nom?

Alors je leur dirai ouvertement: Je ne vous ai jamais connus.

73. Un homme prudent a bâti sa maison sur le roc.

La pluie est tombée sur cette maison; mais *la maison* n'est point tombée; parce qu'elle étoit fondée sur le roc.

74. Un homme insensé a bâti sa maison sur le sable.

La pluie est tombée sur cette maison; & *cette maison* est tombée en ruine.

CHAPITRE VIII.

75. **J**ésus dit au Centenier: j'irai chez vous & je le guérirai.
(son Serviteur),

76. Le Centenier répondit: Seigneur, je ne suis pas digne que vous veniez chez moi;

Dites seulement la parole & mon serviteur sera guéri.

77. J'ai sous moi des soldats; & quand je dis à l'un: allez là, il y va; & à l'autre: venez ici, il y vient; & à mon serviteur, faites cela, & il le fait.

78. Jésus dit à ceux qui le suivoient: Je vous assure que je n'ai pas trouvé une si grande foi, même en Israël.

79. Aussi je vous dis, que plusieurs viendront de l'Orient & de l'Occident, & seront à table avec Abraham, Isaac & Jacob, dans le royaume du ciel.

80. Mais

Man hauet ab alle Bäume, welche nicht gute Früchte bringen, und man wirft sie ins Feuer.

71. Diejenigen, die zu mir sagen: Herr, Herr, werden nicht alle ins Himmelreich kommen:

Sondern diejenigen, die da thun den Willen meines Vaters, der im Himmel ist.

72. Viele werden zu mir sagen an jenem Tage: Herr, Herr, haben wir nicht geweissaget in deinem Namen?

Haben wir nicht Teufel vertrieben in deinem Namen?

Haben wir nicht viele Wunder gethan in deinem Namen?

Als denn werde ich ihnen (ich werde ihnen) sagen öffentlich: Ich habe euch niemals gekannt.

73. Ein kluger Mann hat sein Haus gebauet auf den Felsen.

Der Regen ist auf das Haus gefallen, aber das Haus ist nicht gefallen; weil es gegründet war auf den Felsen.

74. Ein thörichter Mensch hat sein Haus gebauet auf den Sand.

Der Regen ist gefallen auf dieses Haus, und dieses Haus ist eingefallen, (oder zu Grunde gegangen).

Das 8. Capitel.

75. **J**esus sprach zu dem Hauptmann: ich werde zu euch kommen, (hingehen) und werde ihn gesund machen (seinen Diener).

76. Der Hauptmann antwortete: Herr, ich bin nicht würdig, daß ihr in mein Haus kommet.

Saget nur ein Wort, und mein Diener wird gesund werden.

77. Ich habe unter mir Soldaten; und wenn ich zu einem sage: gehet dahin, so gehet er hin; und zu dem andern: kommet her, so kommet er her; und zu meinem Diener, thut das, so thut er es.

78. Jesus sagte zu denen, die ihm folgten: ich versichere euch, daß ich nicht gefunden habe einen so grossen Glauben, so gar in Israel.

79. Auch sage ich, daß viele werden kommen, von Morgen und von Abend, und werden zu Tische seyn, (sitzen) mit Abraham, Isaac und Jacob, im Himmelreich.